

An die  
Marktgemeinde Mauerbach  
Hauptstraße 246  
3001 Mauerbach

**Antrag**  
auf Gewährung einer Förderung  
**für eine Biomasseheizung**

im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Mauerbach lt. den vom Gemeinderat der  
Marktgemeinde Mauerbach beschlossenen Richtlinien.

Name des (der) Förderungswerber(s)	
Wohnanschrift, Telefon, E-Mail	
Anschrift des zu fördernden Objekts	

Nachfolgende Anlagen können gefördert werden, sofern sie der UZ 37 (Umweltzeichenrichtlinie) entsprechen und die in Niederösterreich jeweils gültigen Emissionsgrenzwerte eingehalten bzw. unterschritten werden und das ganze Haus damit beheizt wird.

Heizanlagen mit automatischer Beschickung (Hackschnitzel, Holzpellets) unabhängig von der Größe der Brennstoffbevorratung (Tages-, Wochen-, Jahresbehälter) wenn ein Wärmeverteilungssystem (Zentralheizung) angeschlossen ist.

Stückholzkessel (Holzvergaserkessel) mit Pufferspeicher und elektronisch geregelter Verbrennungsablauf wenn ein Wärmeverteilungssystem (Zentralheizung) angeschlossen ist.

Kachelofen- und Kaminofen-Ganzhausheizungen - Kachelöfen oder Kaminöfen mit Wärmetauschern, sodass auch Warmwasser für die Zentralheizung erzeugt werden kann. (Eine normgerechte Berechnung der Rauchzüge und des Brennraumes ersetzt die Typenprüfung.)

Anlagenart	Mindestvoraussetzungen	Ausbezahlter Zuschuss
Biomasseheizung	Wie oben beschrieben	€ 500,-

Vorzulegen sind

- Beratungsprotokoll der eNu
- Vorlage der Anlagenbeschreibung
- Saldierte Originalrechnung

Ich (Wir) ersuche(n) um Überweisung einer allfälligen Förderung auf Konto bei .....  
IBAN ..... BIC .....

Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass bis zur Förderungszuweisung jede Änderung hinsichtlich der Förderungsvoraussetzungen (Rücktritt, Wohnsitzänderung etc.) innerhalb von zwei Wochen schriftlich der Marktgemeinde Mauerbach mitzuteilen ist.

Mit meiner (unserer) Unterschrift bestätige(n) ich (wir) die im Antrag gemachten Angaben.

Mauerbach, am .....

.....

Unterschrift des (der) Antragsteller(s)